

## Merkblatt für die Zuteilung der Austauschpraktika

### Auswahl des Praktikumsplatzes:

Die Lernenden wählen den Praktikumsplatz gemeinsam mit ihrer Berufsbildnerin / ihrem Berufsbildner und/oder Ausbildungsverantwortlichen aus. Jede/r Lernende/r erstellt eine Liste mit 3 Prioritäten und übermittelt diese in Absprache der/dem Ausbildungsverantwortlichen innert der vorgegebenen Frist an die OrTra Gesundheit-Soziales.

**Wichtig:** Es darf nur eine Priorität im Akutbereich ausgewählt werden.

Lernende, welche im Akutbereich arbeiten, können nur einen Praktikumsplatz in der Langzeitpflege oder Spitex wählen.

Leitgedanken bei der Auswahl des Praktikumsplatzes:

- Praktische Aspekte, die es zu beachten gilt: Ist der Arbeitsweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln machbar, erfülle ich die im Praktikumsangebot genannten Kriterien?
- Welche Kompetenzen kann ich am Praktikumsplatz erwerben oder verbessern?
- Welche Arbeitsumfelder möchte ich kennenlernen (Akutpflege, Alters- und Pflegeheime oder Spitex)?
- Möchte ich in einem anderen Typ Institution arbeiten (grosse/kleine Institution, öffentlich/privat, Stadt/Land)?
- Mit welcher anderen Klientenzielgruppe möchte ich Erfahrungen sammeln?

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Institutionen die Kompetenzen auflisten, die während Praktikums erworben werden können; ohne Garantie, dass alle Kompetenzen aus dieser Liste in diesem Zeitraum auch tatsächlich erarbeitet werden können.

### Zuteilung der Praktikumsplätze:

Die Austauschpraktikumsplätze werden von der OrTra Gesundheit-Soziales zugeteilt, die für die Gleichbehandlung sorgt. Die getroffenen Entscheidungen sind nicht anfechtbar.

Folgende Kriterien sind bei der Zuteilung massgebend:

- **Prioritätenliste:** Bei der Zuteilung werden nach Möglichkeit die Wünsche der Lernenden berücksichtigt, dies kann aber nicht garantiert werden. Es wird nicht möglich sein, dass alle Lernenden das Praktikum in einem anderen Berufsfeld absolvieren können. Insbesondere wird es nicht für alle Lernenden aus dem Langzeitpflegebereich möglich sein, den Austausch in der Akutpflege zu absolvieren.
- **Praktische Machbarkeit des Austauschs:** Der Praktikumsort muss mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein, und zwar zu den in der Pflege üblichen unregelmäßigen Zeiten (früh und/oder spät, am Wochenende).
- **Möglichkeit, etwas Neues kennen zu lernen** (zu erarbeitende Kompetenzen, Klientel, Art des Angebots im Gesundheitswesen, Grösse der Institution, etc.).

Villaz-St-Pierre, Juni 2025